Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

22 (7.2.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427354

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 22. Donnerstag, den 7. Februar 1889.

Gesetzblatt Band XXIX. Stück 3 der Gesetzsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend:

Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 25. Januar 1889, betreffend die Beförderung feuergefährlicher, nicht zu den Sprengstoffen gehörender Gegenstände in Kauffahrteischiffen.

Der Postsecretair Helms in Oldenburg ist in den Ruhestand getreten.

Der Postassistent Menz ist von Elsfleth nach Wilhelmshaven versetzt worden.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Der Hauptlehrer Melle zu Friederikenstiel ist zum 1. Mai 1889 zum Hauptlehrer an der Schule zu Wüppels ernannt.

Der Hauptlehrer Renken zu Dötlingen ist zum 1. Mai 1889 zum Hauptlehrer an der Schule zu Großenmeer ernannt.

Der Nebenlehrer Röbken zu Neuende ist zum 1. Mai 1889 zum Hauptlehrer an der Schule zu Burgfelde ernannt.

Oldenburg, 1889 Januar 30.

Evangelisches Oberschulcollegium.

v. Beaulieu.

Seepolizei-Verordnung, betreffend Verbot des Passirens, Kreuzens, Ankerns 2c. von Schiffen und Fahrzeugen auf gesperrtem Schießterrain.

Die diesjährige erste Schießübung mit 3,7 cm. Revolver-Kanonen und dem Revolver-Gewehr auf der Jade von Bord S. M. Tender „Hay" bezw. der Dampfpinasse findet in der zweiten Hälfte des Monats Februar, der Monate März und April statt.

Die Scheiben, nach denen geschossen wird, sind in der Jade westlich von Jappen-Sand in 9—11 m Wassertiefe verankert. Die Schußrichtung ist S. ½ W. bezw. N. ½ O.

Das Uebungsterrain umfaßt das Vareler Tief und liegt zwischen den Peilungen Arngast W. S. W. und Tonne 20 W.

Das Terrain kennzeichnet sich durch die Scheiben und dadurch, daß der Tender, welcher an den Scheiben auf und nieder fährt, im Mast eine rothe Flagge führt.

Indem Vorstehendes hiermit bekannt gemacht wird, wird gleichzeitig auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Reichskriegshäfen vom 19. Juni 1883 — R.-G.-B. Fol. 105. Nr. 1497 — das Passiren, Kreuzen, Ankern 2c. von Schiffen und Fahrzeugen jeder Art in dem Sperr-Terrain bis zu dem oben bezeichneten Termin verboten.

Die vom Tender „Hay" oder von der Küste aus durch Signal gegebenen Befehle sind sofort zu befolgen. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden auf Grund des § 2 des citirten Gesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 Mk. oder mit Haft bestraft.

Wilhelmshaven, den 31. Januar 1889.

gez. Paschen,
Vice-Admiral und Stations-Chef.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Amt Jever, 1889 Februar 3.

Zedelius.

Folgende Weggeldshebestellen auf den Staatschausseen:

1. zu Groß-Ostiem,
2. zu Middelswarfen (Vereinigung),
3. zu Neuenkrug (Auskündigerei)

sollen am

Montag, den 11. Februar d. J., Morgens 11 Uhr,

auf ein und auf 3 Jahre vom 1. Mai d. J. an auf dem Amte zum **zweiten** Mal zur Verpachtung aufgesetzt werden. Die Concurrenzstrecken bleiben wie bisher.

Amt Jever, 1889 Januar 31.

Zedelius.

Meine Bekanntmachung vom 28. v. Mts., betreffend den Arbeiter Feeke Onnen Janssen aus Carolinensiel, ist, nachdem derselbe zur Haft gebracht ist, erledigt.

Jever, 1889 Februar 2.

Der Amtsanwalt.
Tenge.

Im Laufe des nächsten Sommers wird eine Revision der Maaße, Gewichte und Waagen, sowie der Schankgefäße bei sämmtlichen Gewerbetreibenden nach Maßgabe der Aichordnung vom 24. Decbr. 1884 nebst Uebergangsbestimmungen von 30. Decbr. 1884, bezw. des Reichsgesetzes vom 20. Juli 1881, betreffend die Bezeichnung des Raumgehaltes der Schankgefäße, vorgenommen werden.

Die Gewerbetreibenden, Kaufleute, Wirthe 2c. werden hierauf mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß alle ungestempelten wie gestempelten, aber unrichtig gewordenen Maaße, Gewichte, Waagen und Schankgefäße werden in Beschlag genommen, und alle Diejenigen, bei welchen solche Maaße u. s. w.

Landesbibliothek Oldenburg

vorgefunden werden, mit einer Geldstrafe bis zu 100 Mk. oder mit Haft bis zu 4 Wochen werden bestraft werden.

Jever, den 4. Februar 1889.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Der Stadtrath hat am 17. Januar d. J. beschlossen, den Absatz 2 des Art. 14 Statut XV der Stadt Jever durch folgende Bestimmung zu ersetzen:

„Es ist jedem Hausbewohner unbenommen, die Reinigung seiner Schornsteine, Oefen und Röhren selbst zu verrichten, oder durch Andere verrichten zu lassen, indessen müssen die gemauerten Schornsteine und die gemauerten Röhren mindestens 2 Mal im Jahre, einmal in den Monaten April oder Mai und einmal in den Monaten November oder December, durch einen der für Jever concessionirten Schornsteinfeger nachgesehen und wenn sie gebraucht sind, gereinigt werden."

Dieser Beschluß liegt vom 28. Januar bis 11. Februar d. J. in der Wirthsstube des Rathhauses öffentlich aus und werden die Gemeindebürger aufgefordert zur Abgabe ihrer Ansichten über denselben.

Jever, 24. Januar 1889.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Concursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Hermann Schrapper zu Neubremen, Gemeinde Bant, ist am 2. Februar 1889, Nachmittags 2 Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Zum Concursverwalter ist ernannt: Auctionator Gerdes zu Neuende.

Concursforderungen sind bis zum 20. März 1889 bei dem unterzeichneten Gerichte anzumelden.

Die erste Gläubigerversammlung findet daselbst am 1. März 1889, Mittags 12 Uhr, statt zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die im § 120 der Concursordnung bezeichneten Gegenstände.

Zur Prüfung der angemeldeten Forderungen ist Termin auf den 1. April 1889, Vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Concursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Concursverwalter bis zum 1. März 1889 Anzeige zu machen.

Jever, den 5. Februar 1889.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.

Veröffentlicht.
Meyerholz,
Gerichtsschreiber.

Gemeindesache.

Die Besitzer von Hunden in hiesiger Gemeinde haben dieselben bis zum 1. März d. J. bei dem Gemeinderechnungsführer zur Versteuerung anzumelden und die Steuer zugleich zu entrichten.

Waddewarden, den 3. Februar 1889.

Eden.

Vergantungen.

Schweine-Verkauf in Hohenkirchen.

Der Viehhändler F. Husemann in Jever läßt am

Freitag, den 8. d. M.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

bei des Wirths de Boer in Hohenkirchen Behausung:

50 bis 60 Stück große und kleine

Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1889 Februar 4.

H. Jürgens,
Auctionator.

Schweine-Vergantung in Jever.

Der Viehhändler F. Husemann hieselbst läßt

am Sonnabend, den 9. dieses Monats,
Nachm. 1 Uhr anfgd.,
im „Rothen Löwen" hieselbst:

50–60 Stück
große u. kleine

Schweine

(darunter 15 tragende)

auf Zahlungsfrist öffentlich verkaufen. Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, den 3. Februar 1889.

D. Cohen,
Auctionator.

Der Arbeiter Hinrich J. Schön zum Minser-Norder-Altendeich läßt wegen Auswanderung nach Amerika am

Sonnabend, den 16. Februar d. J.,
Nachmitt. 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung durch den Unterzeichneten verganten:

1 sehr gute, tiedige Kuh,

Landesbibliothek Oldenburg

4 trächtige Schafe,
1 Schwein,
5 Hühner,

1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Buddelei, 2 Tische, 1 kl. Nähtisch, 8 Stühle, 1 Lehnstuhl, 1 amerik. Wanduhr, 1 Spiegel, Schildereien, 1 eis. Feuercomfoir, 1 Plätteisen, 1 Kuppellampe, 1 Kinderwagen, 1 Garnkrone, 1 Herdkette, 1 Theekessel 2c. 2c.;

ferner: 1 Tragejoch, 5 Eimer, 1 eis. Waschtopf, 4 Milchballien, 2 Einmachefässer, 1 neue Butterkarne, 1 do. Rahmfaß, 1 eisernen Düngerspaten, Forken, Sensen, Kisten und Kasten 2c.;

auch: 2 Fuder allerbestes Heu, 1 Parthie Stroh und Torf und mehrere sonstige Gegenstände.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1889 Januar 27.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Am Dienstag, den 12. Februar 1889, Nachmittags 2 Uhr,

werde ich beim Hause des Gastwirths Onnen beim Bahnhofe hieselbst:

40000 Pfd.
Stichtorf

in passenden Quantitäten öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen. Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. H. A. Meyer.

Der Arbeiter Gerd Daro zu Garmserdeich läßt wegen Auswanderung nach Amerika am

Mittwoch, den 13. dss. Monats, Nachm. 1 Uhr anfgd.,

in und bei seiner Wohnung durch den Unterzeichneten verganten:

2 trächtige Schafe,
1 Gans mit Eiern,

1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 6 Rüschenstühle, 3 Tische, 1 amerik. Wanduhr, Spiegel, Schildereien, 1 Commode, 2 Kisten, 2 Kinderwagen, Kannen, Kummen, Tassen, Teller, eis. Töpfe, Kessel, Fässer mit eingemachten Bohnen, do. mit Sauerkohl, 1 Regenwasserfaß, 2 Waschballien, 4 Sensen, 2 Sichten, Harken, Forken, Spaten 2c. 2c.,

auch: 1 Parthie Speck, Torf, Holz, Heu u. s. w., und viele sonstige Gegenstände.

Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.

Hohenkirchen, den 5. Februar 1889.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Holzverkauf
zu Siebetshaus bei Jever.

Der Landwirth Hermann Lampe zu Siebetshaus läßt am

Mittwoch, den 13. dieses Monats, Nachm. 1 Uhr anfangend,

mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten meistbietend verkaufen:

ca. 100 Eichen auf dem Stamm (gutes Nutzholz für Stellmacher, Damm- und Richelpfähle, sowie Brennholz),

einige Buchen, Ipern und Eichen auf dem Stamm (gutes Werkholz bis 2 Fuß Durchmesser),

sowie eine Menge Sträucher und Brennholz.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich rechtzeitig einzufinden.

Jever, 1889 Februar 2.

A. Tiemens.

Wegen Wohnortsveränderung beabsichtigt Unterzeichneter am

Dienstag, den 12. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr,

in seiner Wohnung im Tatergange:

2 Buddeleien, 1 Plätteisen, 1 Wanduhr, 1 Tisch, 1 Torfkasten, Teller und Tassen, 2 zinn. Kannen und Maaße, 1 Handbeil, 1 Axt, Körbe, Kisten, Kasten, 1 Ballie, allerlei Gartengeräthe u. s. w.,

ferner: Torf und Holz

öffentlich gegen baare Zahlung zu verkaufen.

Jever, den 5. Februar 1889.

Anton Abels.

Die Vergantung für den Arbeiter Gerh. Kloppenburg zu Goldenlinie findet am

Donnerstag, den 14. Februar d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

(nicht am Sonnabend, den 9. Februar d. J.) statt.

Hohenkirchen, 1889 Februar 3.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Verpachtungen.

Frau Wittwe Kromminga will ihren großen, bei ihrem Hause an der Terrasse hieselbst belegenen und im besten Zustande befindlichen Gemüsegarten — mit Ausnahme von drei Aeckern — zum sofortigen Antritt auf mehrere Jahre verpachten. Liebhaber dazu wollen sich am

9. d. M., Nachm. 3 Uhr,

an Ort und Stelle einfinden.

Jever, den 1. Februar 1889.

Behrens.

Landesbibliothek Oldenburg

Verpachtung.

Von dem zur Concursmasse des Landwirths R. H. Egts bei Fedderwarden gehörigen Immobil kommen das Wohn- und Wirthschaftsgebäude, sowie die Gartengründe — **letztere in Abtheilungen** — am

Montag, den 11. Februar d. J., bereits Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle

zur Verpachtung.

Sillenstede, 1889 Februar 4.

Albers,
cur. mass.

Verpachtung.

Herr A. B. Levy zu Paris hat mich beauftragt, seine unter Roffhausen belegenen

beiden Plätze,

bestehend aus

2 Wohngebäuden

mit Garten und 104,20 Grasen Marschlandes, beste Fettweide,

auf Jahrmale entweder bei Stücken oder im Ganzen zu verpachten, zu welchem Zwecke ich hiemit Termin auf

Donnerstag, den 21. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr,

im von Thünenschen Gasthofe zu Neustadt-Gödens anberaume.

Wittmund, den 25. Januar 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Notificationen.

Versammlung

des landwirthsch. Vereins Jever

am Dienstag, den 12. Februar d. J., Nachm. 5 Uhr, in Buck's Hotel in Jever.

Tagesordnung:

1. Bericht über die letzte Central-Ausschuß-Sitzung.
2. Vortrag des Herrn Generalsecretärs Dr. Poppe über Fütterung.
3. Magdeburger Ausstellung vom 20. bis 24. Juni und Oldbg. Landesthierschau vom 8. bis 11. August.
4. Verschiedene Mittheilungen.

Mitglieder und Gäste werden freundlichst eingeladen.

Relinghausen, 4. Febr. A. Reling.

Zu Ostern finden ein oder zwei Schüler freundl. Aufnahme und gute Pflege in unserem Hause.

Jever, beim Bahnhof. B. J. Iben.

Versicher.-Gesellsch. gegen Viehsterben fürs nördl. Jeverland.

Versammlung der Deputirten zur Feststellung einiger Verlustfälle am Montag, den 11. Februar, Nachm. 3 Uhr, in Tiarks Wirthshause zu Wiarden Horumersiel. F. M. Müller, z. D.

Jeverländische Bank.

Wir haben Auftrag, 100 000 Mark in ganzer oder getheilter Summe auf durchaus sichere Landhypothek zu billigem Zinsfuß zu belegen.

Lüken, Mettcker & Fimmen.

Ich werde am

Montag, den 11. Januar,

40—50 Stck. große und kleine

Schweine

bei Rohlfs Gasthause zu Sande zum Verkauf stellen.

Fr. Husemann.

Immobiliar-Verkauf.

Der Landgebräucher Hinrich Rewerts zu Stapelstein bei Etzel, der seinen Wohnsitz verlegt, beabsichtigt, die durch ihn bewohnte und benutzte

Immobiliar-Besitzung,

bestehend aus

einem Hause mit Garten und ca. 60 Morgen Bau-, Weide- und Meedländereien,

zum Antritt auf den 1. Mai d. J. öffentlich zu verkaufen, zu welchem Zwecke ich hiemit Termin auf

Mittwoch, den 13. Februar d. J., Nachmittags 4 Uhr,

im Kuper'schen Gasthofe zu Etzel anberaume.

Wittmund, den 24. Januar 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Die der Ehefrau des Landgebräuchers S. J. Siebels gehörige, bei Sillenstede belegene

Landhäuslingsstelle,

bestehend aus einem sehr gut erhaltenen Hause nebst Gartengründen und ca. 10 Matten Landes, soll am

Sonnabend, den 9. Februar d. J., Abends 6 Uhr,

in Hespen Wirthshause hierselbst zum Verkaufe ausgeboten werden. Ich bemerke, daß der Verkauf, wenn irgend thunlich, sofort zum Abschlusse gebracht werden soll.

Sillenstede, 1889 Februar 4.

Albers.

Landesbibliothek Oldenburg

Schützenhof.

Sonntag, den 10. Februar:

3. Bürger-Casino.

Anfang 7 Uhr.

Nichtabonnenten können gegen ein Entrée von 2 Mark eingeführt werden.

Es ladet freundlichst ein A. Asseier.

Theater-Vorstellung in Waddewarden

am Dienstag, den 12. dieses Monats.

Zur Aufführung gelangen:

1. „Als Verlobte empfehlen sich."
Lustspiel in 1 Aufzug v. Ernst Wichert.

2. „Eine kranke Familie."
Posse in 3 Acten von Gustav von Moser.

Nach der Vorstellung:

BALL.

Anfang der Vorstellung 7 Uhr, Cassenöffnung 6 Uhr, bis wohin Billete zu 75 Pf. bei Gastwirth Bungenstock eingelöst werden können. An der Casse à Billet 1 Mark.

Waddewarden, den 5. Februar 1889.

Eden.

Hohenkirchen.

Am Donnerstag, den 7. Februar:

Großes Concert

der berühmten oberbairischen Jodler-, Sänger- und Instrumental-Gesellschaft

„Isarthaler"

in ihrer Nationaltracht, unter Direction des Herrn Kammermeyer.

Anfang Abends 7 Uhr. Entrée 75 Pfg. Billets im Vorverkauf 60 Pfg., zu haben im Concertlocale.

Nach dem Concert:

Tanz.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

J. Harms.

Montag, den 11. Februar 1889:

Herren- und Damen-Club

mit Tanz,

wozu freundlichst einladet

Tettens. W. Carstens.

Sonntag, den 10. Februar 1889:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Wichtens. Wilh. Willms.

Am Sonntag, den 10. Februar d. J.:

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet

Siebetshaus. J. T. Helmerichs.

Frauenverein.

Donnerstag, den 7. Febr., 3 Uhr Nm., im „Adler."

Um recht zahlreiches Erscheinen bittet sehr

d. V.

Kriegerverein Jever.

Ordentliche Versammlung Sonntag, den 10. Febr., abends 8 Uhr, im Vereinslocale. Tagesordnung: Abrechnung über Weihnachtsfeier und Kaisers Geburtstag. Aufnahme neuer Mitglieder. Verschiedenes. D. V.

Sonntag, den 10. Februar:

Ball für Knechte.

Hierzu ladet freundlichst ein

Jever, Schlachte. H. Popken.

Am Freitag, den 8. Februar:

Herren- und Damen-Club

mit Tanz,

wozu freundlichst einladet

Antonslust. W. Böök.

Petroleum, à Liter 22 Pfg., empfiehlt

F. J. H. Warntjen.

Sehr schönen, hellen, grobkörnigen

Chili-Honig,

à Pfd. 50 Pfg., empfiehlt

Julius Andreae.

Großer Ausverkauf

von

Schuhwaaren.

Um mit meinem übergroßen Lager noch in diesem Frühjahr etwas zu räumen, habe ich mich entschlossen, einen großen Theil meines Lagers zu und bedeutend unter Selbstkostenpreis zu verkaufen, unter Anderem einen großen Posten **Herren-Schaftstiefel,** à Paar 5,50 Mk., **Knabenstulpenstiefel,** von 4,50 Mk. an, **Damenzugstiefel,** von 5 Mk. an, dann sämmtliche **Herren-Knie- und Schaftstiefel, Stiefelletten, Zug-, Schnür-, Turn- und Arbeitsschuhe,** ferner **Damen- und Kinderknopf-, Zug- und Schnürstiefel, Promenaden-, Haus-, Ball-, Gummi- und Filzschuhe** zu bedeutend heruntergesetzten Preisen. Bemerke jedoch, daß sämmtliche Sachen nur bester Qualität, eigenes und fremdes Fabrikat, sind, wofür ich jede Garantie gerne übernehme.

Ein Posten **Damen-Zeugstiefel,** jedoch kleine Nummern, zu jedem Preis.

Jever, Neuermarkt. **Herm. Wolff.**

Toilette-Seifen und Parfümerien, Honig-, Mandel-, Glycerin-, Veilchen-, Theer- und Gallseifen,

sowie

Toilette-Abfallseife, pr. Pfd. 50 Pfg.,

empfiehlt

F. Kleinsteuber,

Jever, Schlachtstraße.

Landesbibliothek Oldenburg

Jeverländischer Verein
für
Alterthumskunde.

Die jährlichen Beiträge zum Jeverländischen Verein für Alterthumskunde werden für 1888 in diesen Tagen mit 50 Pfg. von den Mitgliedern gehoben werden.

Beitrittserklärungen nehmen sämmtliche Mitglieder des Vorstandes entgegen.

Herr Ukena hat die Rechnungsführung des Vereins übernommen.

Vorstand des Vereins für Alterthumskunde.
Brader. Hohnholz. L. Mettcker. A. Müller.
Trouchon. Ukena. Zedelius.

Die Oldenburgische Landwirthschafts-Gesellschaft „Abtheilung Wangerland" versammelt sich am

Sonnabend, den 9. Februar d. J.,
Nachm. 4½ Uhr,

in A. de Boer's Wirthshause hieselbst.

Tagesordnung: 1. Bericht über die letzte Central-Ausschußsitzung. Referent: Herr Gerdes. 2. Landesthierschau und Magdeburger Ausstellung. 3. Verwendung des im v. Jahre erhaltenen Collectionspreises. 4. Die mit dem Anbau des Incarnatklees erzielten Resultate. 5. Geschäftliches.

Hohenkirchen. Der Vorstand.

Gänzlicher Ausverkauf.

Das Manufacturwaaren-Lager des Kaufmanns Ernst Meyer zu Jever soll im Wege des Ausverkaufes für Rechnung der Concursmasse baldmöglichst vollständig verwerthet werden.

Bekanntlich sind im Meyer'schen Geschäfte stets nur reelle und preiswürdige Waaren geführt und verkauft worden; auch jetzt ist das Lager mit nur guten und werthvollen Waaren in allen Gattungen vollständig ausgerüstet und wie immer mit den ersten Neuheiten versehen.

Sämmtliche Waaren werden zu äußerst billigen Preisen verkauft, jedoch nur gegen sofortige Baarzahlung.

Der Verkauf findet ununterbrochen täglich von Morgens bis 7 Uhr Abends statt, um 7 Uhr wird das Geschäft geschlossen.

Jever, 1889 Januar 25.

A. Tiemens.

Butjadinger Grassamen,

geerntet von alter Marschweide, empfehle bei freier Bahnfracht. Proben auf Wunsch.

Postst. Abbehausen Herm. Martens.

Achtung!

Unterzeichneter beabsichtigt, ein von ihm präparirtes neues Waschmittel — Tabakpräparat (nicht Nicotina) — für Rindvieh und Schafe in hiesiger Gegend einzuführen. Das Präparat, welches in Schleswig-Holstein seit einigen Jahren mit außergewöhnlich gutem Erfolge sich eingeführt hat, ist sowohl wirksam gegen Ungeziefer beim Rindvieh und bei den Schafen, als auch vornehmlich gut bei der Schafräude. Für ersteren Zweck erfreut es sich in unserer Provinz besonderer Beliebtheit, weil es sowohl das lebendige Ungeziefer tödtet, als auch die Brut desselben zerstört, so daß das Vieh also nur **einmal** im Winter, kurz nach dem Aufstallen, gewaschen zu werden braucht.

Diejenigen Herren Kaufleute, welche eine Niederlage desselben zu übernehmen wünschen, werden ersucht, sich gefl. an mich zu wenden.

Leck, Schleswig. **Friedrich Feldtmann**
Apotheker.

SANSINSKI
russ: Familienthee.
(Gesetzlich geschützt.)
der anerkannt beste und durch seine Ausgiebigkeit billigste Thee. — Es wird stets frische aromatische Waare neuester Ernte geliefert.
In Packeten à 1/16 1/8 1/4 1/2 Ko. netto.
In Dosen à — 1/8 1/4 1/2 „ „
à M. 2.90 bis M. 7.60 per 1/2 Ko.
versteuert ab Hamburg.
Ausführl. Preisliste auf Wunsch franco.
Depôts werden überall errichtet.
Hamburg-Chinesische
Thee-Association
August Specht & Co
HAMBURG.

Anzeige.

Ich habe mich als **Rechtsanwalt** in **Oldenburg** niedergelassen, übernehme Vertretungen vor sämmtlichen Gerichten des Herzogthums, sowie in Wilhelmshaven.

Meine Geschäftsräume befinden sich nunmehr **am Markt 6**, oben im Gebäude der Spar- und Leihbank.

Greving,
Rechtsanwalt,
Oldenburg, am Markt 6.

Consum-Verein Oestringen, e. G.

Bestellungen
1. auf **Kleesamen**, kleeseiderein, garantirt schlesische Saat, und auf **Saatgetreide** sind gegen den **15. Februar**,
2. auf div. **Grassämereien** sind gegen den **15. März** an mich einzusenden.

Gr.-Ostiem. Fr. Wilken.

Zu verkaufen.

Eine siebenjährige braune Stute.

Cleverns. Johann Mieniets.

Landesbibliothek Oldenburg

Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

Bekanntmachung.

Nach dem Rechnungsabschluß der Bank für das Geschäftsjahr 1888 beträgt die in demselben erzielte Ersparniß:

75 Procent

der eingezahlten Prämien.

Die Banktheilnehmer empfangen, nebst einem Exemplar des Abschlusses, ihren Dividenden-Antheil in Gemäßheit des zweiten Nachtrags zur Bankverfassung der Regel nach beim nächsten Ablauf der Versicherung, beziehungsweise des Versicherungsjahres, durch Anrechnung auf die neue Prämie, in den in obigem Nachtrag bezeichneten Ausnahmefällen aber baar durch die unterzeichneten Agenturen, bei welchen auch die ausführliche Nachweisung zum Rechnungsabschluß zur Einsicht für jeden Banktheilnehmer offen liegt.

Im Februar 1889.

Jever: **E. Fimmen**, Bankdirector,
Heppens: **H. Reiners**,
Bank-Agenten.

XIII. Gothaer Geldlotterie.

Die bewährte Einrichtung dieser staatlich genehmigten Geld-Lotterie hat keinerlei Aenderung erfahren.

Wie bei den früheren Lotterien, gelangen wiederum

250000 Mark

zur Entscheidung, welche in 2 Ziehungen mit **hohen baaren Haupttreffern von**

50000 Mark, 30000 Mark, 20000 Mark, 10000 Mark, 5000 Mark, 4000 Mark, 3000 Mark, 2000 Mark, 1000 Mark u. s. w.

zur Ausloosung gelangen.

Die Ziehung beginnt schon am 21. Februar d. J.

Eine Verschiebung der Ziehungstermine, sowie eine Reduction der Geldgewinne ist absolut ausgeschlossen.

Loose à 3 Mark **gültig für beide Ziehungen,**
15 Pf., **11 Loose für 31 Mark 65 Pfg.,**
(Für Porto und Liste sind **25 Pfg.** beizufügen.) sind zu beziehen durch

Julius Beermann, Haupt-Agentur, Gotha.

Bestellungen erbitte umgehend.

Magenbitter „Marschall"

von

Runge & Doden, Leer,

ein sehr bewährtes Mittel gegen Magenbeschwerden und Appetitlosigkeit, ist stets in 1/1 und 1/2 Originalflaschen echt zu bekommen bei:

J. H. Kock, Jever; H. Oetken, Hooksiel; Ihne Ihnen, Sengwarden; G. H. Tjarks, Horumersiel; J. H. Folkers, Fedderwarden; F. H. Peters, Oldorf.

Zu vermiethen.

Auf sofort und auf mehrere Jahre: zwei Wohnstuben mit daran befindlichen Schlafstuben, Mitgebrauch der Küche, des Bodens und der Scheune. Auskunft ertheilt

Behrens.

Jever, den 1. Februar 1889.

Rud. Sack's Drillmaschinen,

beste bewährte Construction, **mit und ohne Harkmaschine** zu verwenden.

Rud. Sack's Rajohl-Pflüge,
" " Universal-Pflüge,
" " mehrschaarige Pflüge.

Laake's schmiedeeiserne Wiesenegge,
beste aller Wiesenegggen.

Laake's Stahl-Acker-Eggen,
anerkannt beste Eggen der Gegenwart.

Für jedes Stück Garantie und Probezeit. Lieferung zu Fabrikpreisen.

Oldenburg. **M. L. Reyersbach,**
General-Vertreter.

Zugelaufen.

Ein Hund von röthlich-gelber Farbe mit weißer Brust und weißen Füßen, von mittler Größe. Abzuholen von Wittwe Söker, Rahrdum.

Landesbibliothek Oldenburg

Zugelaufen.

Ein schlanker schwarzer Hund mit weißer Brust. Kann gegen Erstattung der Kosten wieder in Empfang genommen werden.

Neuender-Altengroden. v. Hettinga.

Entlaufen.

Ein kleiner gelber Dachshund mit Messing-Halsband, auf den Namen Erdmann hörend. Dem Wiederbringer oder Auskunftgeber eine Belohnung.

Jever. Fritz Asseier junr.

Verloren.

Vor längerer Zeit ein kleines Taschenbuch mit lackirtem Umschlag, enthaltend Notizen und u. A. Rechnungen, auf den Namen des Verlierers lautend. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl.

Habe noch eine Wohnung zu vermiethen.

H. Carstens Wwe.,
Jever, bei der Kamppütte.

Das den Erben des weil. Malers Trouchon gehörige, an der Mühlenstraße hieselbst belegene Haus mit Garten habe ich in Auftrag auf den 1. Mai 1889 zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich bei mir melden.

Jever, den 2. Februar 1889.

Gerdes.

Die zu Pakens belegene, z. Z. von H. Fellenstek bewohnte Häuslingsstelle habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1889, im Ganzen oder in zwei Wohnungen getheilt, zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich ehestens an mich wenden.

Sengwarden. Wilh. Reiners,
Auctionator.

Zu verkaufen.

Unterzeichnete wünscht ihr zu Pakenser-Altendeich belegenes Haus mit großem Obst- und Gemüsegarten unter der Hand zu verkaufen.

Kaufliebhaber werden gebeten, sich innerhalb 14 Tagen bei dem Herrn Gastwirth S. von Lingen zu Crildumersiel melden zu wollen.

Wilhelmshaven, Krummestraße 1.

H. Wiegmann Wwe.

Das von mir bewohnte Haus mit kleinem Garten wünsche ich zum Antritt auf sofort oder 1. Mai 1889 zu verkaufen oder zu verpachten. Kauf- und Pachtliebhaber wollen sich an Actuar Gerdes hieselbst oder an mich wenden. Zwei Aecker Gartenland des Herrn A. Jaritz wünsche ich zu verafterpachten.

Jever, den 5. Februar 1889.

Anton Abels.

Zu verkaufen.

Ein hochtragendes Beest oder gegen ein güstes zu vertauschen.

Eukwarfe. F. Willms.

Zu verkaufen.

Eine Landrolle, 55 Centimeter Durchmesser.

Sillenstede. Friedrich Freudenthal.

Zu verkaufen.

Eine tragende Stute, braun ohne Abzeichen und durchaus fromm.

Langewerth. F. Heeren.

Habe in meinem Kamp zu Schenum schönen Stricksand zu verkaufen. Wirth E. Behrends das. wird Auskunft ertheilen.

Cleverns. H. B. Jacobs.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.

Wiefels. J. M. Gerdes.

Zu verkaufen.

Ein Haufen Dünger, sowie ca. 1000 Pfd. Heu.

Kamppütte. Mens Menken.

Ein gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Exped. d. Bl. unter Nr. 14.

Gesucht.

Zu Ostern ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen für mein Stabeisen- und Eisenwaaren-Geschäft.

J. Cramer.

Gesucht.

Auf Ostern ein Lehrling für ein flottes Geschäft, verbunden mit Post-Agentur und Wirthschaft, in Butjadingen.

Nähere Auskunft ertheilt J. C. Horch.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.

Cleverns. Chr. Conerus, Schuhmacher.

Wünsche auf sofort einige Wühlarbeiter.

Tettenser-Olacker. J. Thorwächter.

Gesucht.

Eine ältere alleinstehende Frauensperson als Haushälterin auf Mai.

Neuender-Neugroden bei Rüstersiel.

P. Gerriets, Proprietair.

Nordseebad Wangerooge.

Suche noch einen gesunden, kräftigen Knaben, der Ostern confirmirt wird, für diese Saison zu kleineren Arbeiten zu engagiren. Persönliche Anmeldung bei Tischlermeister L. P. Toben, Jever.

J. U. Rösing.

Gesucht. Sofort oder 1. März ein Mädchen.

L. Thomßen,
Sillensteder-Depenhausen.

Gesucht.

Ein Tischlergeselle auf dauernde Beschäftigung.

Jever, im Februar. J. Oltmanns.

Gesucht.

Zu Ostern oder Mai ein Lehrling.

Cleverns. D. Burmann, Schmiedemstr.

Gesucht.

Auf Mai ein gewandter Knecht und eine Magd.

Moorhausen. H. Neunaber.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 22 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 7. Februar 1889.

Vergantung.

Der Arbeiter Frerich Janssen Meiners zu Horum läßt wegen Auswanderung nach Amerika

am Dienstag, den 12. Februar d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung durch den Unterzeichneten verganten:

1 trächt. Schaf, 1 do. Ziege, 4 Hühner,

1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Commode, 2 Tische, ½ Dutz. Rüschenstühle, 1 Lehnstuhl, 1 amerikanische Wanduhr, 1 Spiegel, 2 Kisten, eiserne und steinerne Töpfe, Kummen, Kannen, Tassen, Teller 2c. 2c.,

auch: 1 Butterkarne, 1 Sichte mit Bick, 1 Sense, Harken, Forken Spaten 2c.,

sowie: ca. 3 Fuder Heu, Rappstroh, Torf, 1 Parthie Pflanzkartoffeln und mehrere sonstige Gegenstände.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1889 Januar 27.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Notificationen.

Das der Wittwe des weil. Zimmermeisters Heinrich Bernhard Janßen zu Förrien gehörige, im guten Zustande befindliche

Haus

nebst vielem Gartengrund, welches sich für einen Handwerker sehr gut eignet, habe ich auf den 1. Mai d. J. zu verkaufen oder zu vermiethen. Reflectanten wollen sich gefälligst bei dem Unterzeichneten melden.

Förrien, 1889 Januar 30.

C. B. Gerken.

Der Hausmann D. Haschen zu Oesterdieken will das von dem Schmiedemeister Hinrichs käuflich erworbene, zu Wüppels belegene

Immobil,

bestehend aus einem guten geräumigen Wohnhause, einem Nebengebäude (Schmiede), Hofraum und Garten, zum Antritt am 1. Mai d. J. auf ein oder mehrere Jahre, wenn möglich an einen Schmiedemeister, verpachten.

Pachtliebhaber werden gebeten, sich ehestens zum Contrahiren an Herrn Haschen wenden zu wollen.

Bübbens. J. F. Detmers.

Junge Berkshire-Ferkel hat zu verkaufen
Fedderw.-Groden. L. J. Popken.

Jeverscher Männergesangverein.

Concert

am 8. Februar 1889 ab. 8 Uhr anfgd.

im Jeverschen Concerthause,
unter Mitwirkung des
Großh. Kammermusikers Hrn. Kufferath aus Oldenburg.

PROGRAMM.

1. a) Steh fest, du deutscher Eichenwald. . . . . C. Isenmann.
   b) Mein Schatz ist auf der Wanderschaft . . . . . H. Schrader.
2. a) Sarabande } für Cello . . { Bach.
   b) Melodie } { Rubinstein.
   c) Gavotte } { Popper.
3. a) Diandle sei nur g'scheid. } . Koschat.
   b) D' Hamkehr. }
4. a) Träumerei } für Cello. . . { Schumann.
   b) Nocturne } { Chopin.
   c) Ungarisch } { Schubert.
5. a) Spinn! Spinn! . . . . . Jüngst.
   b) Des Schiffers Traum. (Männerchor mit Bariton-Solo.) . . . Fr. Abt.
6. a) Wiegenlied } f. Cello. { Hauser.
   b) Am Springbrunnen } { Davidoff.
7. a) Ritters Abschied. . . . . J. Kinkel.
   b) Chor der Winzer aus der Oper „Loreley" (Männerchor mit Bariton-Solo) . . . . . M. Bruch.

Billete à 1 Mk., Schülerbillete à 50 Pf., bei Herrn Musikalienhändler Franz. Billete an der Kasse 1 Mk. 25 Pf.

Die Mitglieder des Vereins, auch die **nichtsingenden,** haben freien Zutritt.

☞ **Um 11 Uhr Extrazug von Jever nach Carolinensiel.**

Der Vorstand.

Arbeiter- und Knechte-Ball.

Nach Beschluß der General-Versammlung vom 26. Januar d. J., soll am 10. d. M. ein

Ball

für Arbeiter und Knechte

im Brunstermannschen Locale stattfinden. Sollte das Circular aus Versehen irgendwo vorbeigegangen sein, wird ersucht, bei Herrn Brunstermann den Wunsch auf Theilnahme zu constatiren.

Anfang des Balles Abends 7 Uhr.

Der Vorstand.

Landesbibliothek Oldenburg

A. Mendelsohn, Jever.

Der diesjährige Ausverkauf

dauert vom 4. bis 18. Februar incl.

und giebt in jedem Artikel Gelegenheit zum außerordentlich billigen Einkauf.

Kriegerverein Waddewarden.

Generalversammlung am Sonntag, den 10. Februar, Abends 6 Uhr, im Vereinslocale.

Tagesordnung:

Hebung der monatl. Beiträge.
Aufnahme neuer Mitglieder.
Sonstiges.

Um das Erscheinen aller Kameraden wird dringend gebeten.

Der Vorstand.

Gesangverein „Concordia",

Hooksiel.

Freitag, den 8. Februar 1889,
im Locale des Herrn Eims:

1. Gemüthlicher Abend,

verbunden mit theatralischen Aufführungen.

Vorstellung von 3 Lustspielen:

1. Eine muß heirathen.
Lustspiel in 1 Act von H. Uhde.

2. Der Zankapfel.
Lustspiel in 1 Act von Dr. Paul Lindau.

3. Der Marder im Taubenschlag.
Schwank in 1 Act von Edmund Braune.

Nach den Aufführungen:

Ball.

Cassenöffnung 6½ Uhr, Anfang 7 Uhr.
Billette an der Casse 50 Pfg.

Während der Vorstellung und des Gesanges kein Weinzwang!

WER
lebend. ital. Geflügel gut u. billig beziehen will, verlange Preisliste von **Hans Maier** in Ulm a. D.
Grosser Import ital. Produkte.

Ammerländische Mettwurst

in bekannter schöner Qualität empfiehlt
Jever, Hopfenzaun. **H. W. Hinrichs.**
Neue Rosinen, à Pfd. 22 Pf., trafen ein. D. O.

Fertige Confirmanden-Anzüge,

sowie

schwarze Cachemirs

empfiehlt sehr billig
Hooksiel. Fr. Renken.

WILLMS-

Wildermuth: Deutsches National-Kochbuch, für einfachen Tisch und feine Küche, unter Mitwirkung von **mehreren hundert Frauen und Jungfrauen** aus allen Ländern deutscher Zunge herausgegeben. Die Rezepte sind **sämtlich erprobt** und meist mit **Namensunterschrift** versehen. Preis: fein gebunden M. 5.20. Das Werk kann auch successive in **12** Lieferungen à 40 Pfg. bezogen werden. Die erste Lieferung mit Verzeichnis sämtlicher Mitarbeiterinnen, Prospekt, Vorwort etc. auf Wunsch zur Ansicht. Elegante, gediegene Ausstattung. **Willkommenes, praktisches Geschenk für Frauen und Jungfrauen.** Verlag von **Levy & Müller** in Stuttgart.

Zu beziehen durch die
Buchhandlung von C. L. Mettcker & Söhne
in Jever.

Umstände halber habe auf den 1. Mai eine gute, jetzt von Arbeiter Nitzki bewohnte Wohnung am Hooksieler Neuendeiche zu verpachten.

Hooksiel, 4. Februar 1889.

H. B. Janssen, früher Bäckermeister.

Landesbibliothek Oldenburg

Empfing

schwarze Tuche u. Satins

zu schwarzen Anzügen

in mittleren und feinsten Qualitäten.

Sodann erwarte dieser Tage eine Sendung

hochfeiner Buckskins.

Anfertigung auf meiner Werkstätte berechne billigst und garantire für guten Sitz nach dem System Kuhn der Berliner Schneider-Academie.

Ferner erhielt neue

Kleiderstoffe, bunte Cattune und Tricot-Knaben-Anzüge,

welche billigst empfehle.

Carolinensiel. **F. Gerdes.**

Einladung zum Abonnement auf

Die „Illustrirte Welt" bringt spannende Romane, Novellen und Erzählungen der beliebtesten Autoren, zahlreiche Artikel aus allen Gebieten des Wissens, hübsche Spiele für die Jugend, Räthsel, Rebus, Schach 2c. und eine Fülle der prächtigsten Illustrationen.

Alle 14 Tage erscheint ein Heft.

Preis pro Heft nur 30 Pf.

Abonnements nimmt die Buchhandlung von **C. L. Mettcker & Söhne** jederzeit entgegen.

Ausstände aus der Praxis des Herrn Thierarztes Ahrens nehme noch bis Mitte d. M. entgegen. Nachher werde ich dieselben zur Beitreibung abgeben.

Tettens, Februar 1889.

R. J. Behrens.

Sonntag, den 10. Februar:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Fedderwarden. J. H. Folkers.

Schöne neue **Rosinen**, à Pfd. 22 Pfg., empfiehlt

Jever, Hopfenzaun. **H. W. Hinrichs.**

Knorrs Suppentafeln

geben ohne jeglichen Zusatz eine kräftige Suppe. 1 Tafel, 5 Portionen, für 20 Pfg. zu haben bei

Wilh. Gerdes.

Cibils Fleischextract

ist zu haben bei

Wilh. Gerdes.

Frische Molkereibutter. **Eilers & Gerken.**

Frisch gebrannte Kaffees, Pfd. 1,20, 1,30, 1,40 und 1,50 Mk., **rohe Kaffees**, Pfd. 1, 1,10, 1,20 und 1,40 Mk., empf. **Eilers & Gerken.**

Sauerkohl, Pfd. 10 Pfg., bei **Eilers & Gerken.**

Kartoffeln, schöne blaßrothe oberl. Waare, empf. **Eilers & Gerken**, Burgstr.

Farbige Seidenstoffe von Mk. 1.55 bis Mk. 12.55 p. Met. — glatt und gemustert (ca. 2500 versch. Farben und Dessins — vers. roben- und stückweise porto- und zollfrei das Fabrik-Depot **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **Zürich**. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Beste schott. Candle- und Haushaltungskohlen, sowie Nußkohlen empfiehlt billigst

Horumersiel. H. Behrens.

Nützlicher Fortschritt und große Ersparniß in der Behandlung des Leder- und Schuhwerks. Unter dieser Devise hat die Firma Th. Voigt, Dampf-Vaselin-Fabrik Würzburg, ein Lederfett eingeführt, welches nun bereits in ganz Deutschland ein flotter Verkaufs-Artikel der einschlägigen Geschäfte geworden und in allen Haushaltungen zu finden ist, wo auf gute Instandhaltung des Leder- und Schuhwerks gehalten wird. Man erhält dasselbe unter der Bezeichnung Feinstes Vaselin-Lederfett — Deutsches Fabrikat — achte aber wegen Nachahmungen auf die Firma: Th. Voigt, Dampf-Vaselin-Fabrik Würzburg, und kaufe nur in den annoncirten Verkaufsstellen.

Graue Haare

färbt man sofort schön blond, braun oder schwarz mit Dr. Löwenstamms **Haarfärbemittel** (Puritas tannique) oder Crystall. Garantirt unschädlich und bequem, in Cartons à Mk. 2,50 bei

A. Fimmen, Friseur in Jever.

Suche für meine Bäckerei und Conditorei zu Ostern einen Lehrling.

Oldenburg. L. Schütte Nachf.

Landesbibliothek Oldenburg

Ich habe Mai und Juli, eventl. theilweise auch sofort 13 500, 12,000, 9000, mehrere Mal 6000, 3000 Mark u. s. w. auf sichere Hypothek in Landgüter zu zeitgemäßen Zinsen zu belegen.

C. Th. Axen.

Habe 24 Matten gute Grünländereien pro 1. Mai zu verpachten, davon 12 Matten und 2 und 2 Matten nahe am Bahnhofe.

Jever. G. Jürgens.

Das dem Kaufmann P. O. Folkers zu Ostiem gehörige Geschäftshaus ist noch nicht verpachtet. Pachtliebhaber wollen sich in den nächsten Tagen an den unterzeichneten Bevollmächtigten wenden.

Jever, 4. Februar 1889.

Julius Andreae.

Für zwei Füllen (am liebsten Stutfüllen) beste Weide in 9 Matten Landes. Tägliche Aufsicht.

Crildumersiel, 4. Februar 1889.

C. Bergmann.

Schönes Kuhkalb, schwarzbunt, 4 Wochen alt, hat zu verkaufen d. O.

Habe noch auf Mai 3 hier belegen: Arbeiter- oder Handwerker-Wohnungen mit Gartengrund zu vermiethen.

Sengwarden, Februar 1889.

Müller Harms.

Anzuleihen gesucht.

Anfangs Mai auf sichere Hypothek 4200 bis 4500 Mk.,

sowie auf eine zu Moorwarfen belegene Häuslingsstelle baldmöglichst 1200 Mk.

Jever, 1889 Februar 4.

A. Tiemens.

Zu verkaufen: Ein fettes Schaf.

Großostim. Johann Carls.

Stelle gesucht.

Für einen in der Landwirthschaft erfahrenen jungen Mann auf nächsten Mai eine Stelle, auch ist derselbe nicht abgeneigt, eine solche als Verwalter anzunehmen. Salair wird beansprucht. Näheres bei

Gastwirth Abels, Jever.

Ein junges Mädchen sucht zu Mai eine Stellung in einem landwirthschaftlichen Haushalt. Auskunft ertheilt A. Luiken Wwe.

Schilldeich bei Fedderwarden.

Für einen elfjährigen Knaben, der zu Ostern das Gymnasium besuchen soll, wird ein passendes Kosthaus gesucht. Gef. Anerbietungen nimmt entgegen Frau Graepel am Pferdegraben.

Burhave, Butjadingen. Auf Mai ein gewandtes **junges Mädchen,** welches gut in der Küche und mit der Wäsche fertig werden kann, für einen feinen Haushalt. Stellung familiär.

Müller, Rstllr.

Gesucht.

Ein zuverlässiger Knecht.

Kl.-Rhaude. Rud. Evers.

Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. ein Mädchen.

Jever. C. Beushausen.

Oldenburg. Gesucht auf Mai **ein Lehrling** für mein Geschäft.

Heinr. Hallerstede, Sattler.

Ein junges kräftiges Mädchen von 16 Jahren sucht auf Anfang Mai oder Juni in einer größeren Landwirthschaft schlicht um schlicht Stellung.

Näheres in der Expedition dieses Blattes unter Nr. 14.

Der Sohn eines Landwirths, welcher 2 Jahre in der Landwirthschaft thätig war, sucht auf Mai eine Stelle als junger Mann in einer größeren Landwirthschaft bei familiärer Stellung schlicht um schlicht. Näheres bei H. Gerken im „Adler".

Bei unserer Abreise nach Amerika sagen wir allen Verwandten und Bekannten ein herzliches Lebewohl.

Bremerhaven, an Bord des Dampfes „Main", 1889 Februar 6.

G. Frerichs nebst Frau.

Geburts-Anzeigen.

Durch die Geburt eines Knaben wurden erfreut

Toquard, den 4. Febr. 1889.

J. O. Jürgens und Frau, geb. Harms.

Heute wurden wir durch die Geburt einer Tochter erfreut. Lehrer Tiaden und Frau, geb. Namken.

Neugarmsstiel, 1889 Febr. 3.

Verlobungs-Anzeigen.

Statt besonderer Meldung.

Sophie Tiarks
Johannes Bruns.
Verlobte.

Jever, Februar 1889.

Meta Tiarks
Heuen Ihnken.
Verlobte.

Remmelhausen. Utters.

Todes-Anzeigen.

Statt besonderer Meldung.

Heute Morgen verstarb plötzlich unser lieber, guter Vater, der Proprietair

J. J. Burchards,

im 70. Lebensjahre.

Die trauernden Kinder.

Jever, den 5. Februar 1889.

Beerdigung: Sonnabend, den 9. d. M., Nachmittags 3 Uhr.

(Statt Ansagens.)

Heute Morgen 7 Uhr starb nach langem Magenleiden mein lieber Mann und unser guter Vater und Großvater, der Häusling

Redlef Janssen Redlefs,

im Alter von 68 Jahren 4 Monaten.

Es bitten um stille Theilnahme

die tiefbetrübte Wittwe nebst Kindern und Kindeskindern.

Sillenstede den 4. Februar 1889.

Beerdigung Freitag, den 8. Februar, Nachmittags 3 Uhr.

Landesbibliothek Oldenburg